



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt Sachsens

Landeskirchenarchiv

Bestand 11:

Sächsischer Jerusalem-Verein  
(1896 – 1949)

bearbeitet von Kristin Schubert

**Dresden 2000**

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort

II

I

## Vorwort

### Bestandsgeschichte:

Die Gründung des Jerusalem-Vereins erfolgte am 02.12.1852 in Berlin vom ev. Theologen Dr. Friedrich Adolph Strauß, von Oberhofprediger D. Hoffmann und anderen christlichen Männern. Anlass war die Entsendung einiger Kaiserwerther Diakonissen und eines deutschen Geistlichen ins Morgenland.

Zu den über Deutschland sich hinaus erstreckenden Zweigvereinen gehörte auch der Sächsische Jerusalem-Verein, der am 28.01.1896 gegründet wurde. Vorsitzender war Oberpfarrer Dr. Richard Emil Wetzel aus Bischofswerda.

Aufgabe des Jerusalem-Vereins war die Gründung von Kirchgemeinden als Stützpunkte für die Missionstätigkeit (z.B. Betschala, Betsahur). Außerdem entstanden kirchliche Anstalten, die auch Kindererziehung und Krankenpflege ausübten.

1974 wurde der Deutsche Jerusalem-Verein in die Berliner Missionsgesellschaft integriert.

### Bearbeitungsbericht:

Der Bestand wurde Ende 1994 im neu ausgebauten Landeskirchenarchiv im Keller kartoniert vorgefunden. Die Verzeichnung des Bestandes erfolgte im April 1997.

Der Bestandsumfang beträgt 0,22 lfm.

Der Bestandsinhalt umfasst den Zeitraum von 1896 bis 1949 und besteht unter anderem aus der Satzung des Sächsischen Jerusalem-Vereins, aus Tätigkeitsberichten für den Zeitraum 1896-1914, aus Protokollen der Hauptversammlungen für die Jahre 1915-1941, aus Schriftwechsel mit dem Jerusalem-Verein Berlin und aus dem Rechnungswesen des Sächsischen Jerusalem-Vereins.

In der Bibliothek des Landeskirchenamtes ist folgende Publikation nachweisbar:

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem. Festschrift zum 150-jährigen Jubiläum von Talitha Kumi und des Jerusalemvereins. Hrsg. V. A. Nothnagle. Leipzig 2001.

Dresden, den 16. März 2000

Kristin Schubert

### Zitiervorschrift:

Landeskirchenarchiv Dresden, Bestand 11, Sächsischer Jerusalem-Verein, Nummer, Blatt

Kurzfassung (etwa in Anmerkungen): LKA DD, Best. 11, Nr., Bl.

---

1

1896 - 1903

### **Gründung und Tätigkeit des Sächsischen Jerusalem-Vereins**

Enthält u. a.:

- Satzungen des Sächsischen Jerusalem-Vereins vom 28.01.1896
- Tätigkeitsberichte von Oberpfarrer Dr. Richard Emil Wetzel (Vorsitzender)

Darin:

- Handzeichnung des für den Friedhof der ev. Gemeinde Bet-Sahur angekauften Grundstückes, 1901
- Skizze des Baugrundstückes in Bet-Sahur, 1902

Provenienz: Zweigstelle Sächsischer Jerusalem-Verein

Umfang: 310 Bl.

Registratursignatur: Loc. IV, A 1

2

1903 - 1908

### **Tätigkeit des Sächsischen Jerusalem-Vereins**

Enthält u. a.:

Tätigkeitsberichte

Darin:

- 2 Fotos vom Missionsgebäude in Bet-Sahur (Einweihung am 17.01.1904)
- Neueste Nachrichten aus dem Morgenlande (Vereinsschrift des Jerusalem-Vereins), hrsg. von C. Schlicht, 49. Jg. Nr. 3, Berlin 1905 (mit Abbildung der Erlöserkirche in Jerusalem)
- Wissenschaftliche Beilage der Leipziger Zeitung, Nr. 51, 28.04.1904, mit Artikel von Pfarrer Lic. Wolf: Ein Rundgang durch die neuen Kirchen der Stadt Chemnitz

Provenienz: Zweigstelle Sächsischer Jerusalem-Verein

Umfang: 220 Bl.

Registratursignatur: Loc. IV, A 2

3

1909 - 1914

### **Tätigkeit des Sächsischen Jerusalem-Vereins**

Enthält u. a.:

- Jahresberichte über die Tätigkeit des Sächsischen Jerusalem-Vereins
- Satzungen des Sächsischen Jerusalem-Vereins von 1896

Darin:

- Tagesordnungen für die Kirchen- und Pastoralkonferenzen in Meißen 1910 - 1914 (gedruckt)
- Zeitungsausschnitte, 1913 - 1918
- Die Grundsteinlegung des neuen deutschen Krankenhauses in Jaffa. Ablauf der Grundsteinlegung am 23.04.1913 (gedruckt)
- Briefkopf mit Ansicht des Syrisches Waisenhauses in Jerusalem
- Testament von Carl Gottfried Heinrich Gaudlitz vom 28.02.1904, mit Stammbaum (gedruckt)
- "Meißner Tageblatt, Amtsblatt für die Königliche Amtshauptmannschaft, das Königliche Amtsgericht und den Stadtrat zu Meißen, Nr. 106 vom 10.05.1917"
- 2 Fotos des Missionsgebäudes in Bet-Sahur, 1913

Provenienz: Zweigstelle Sächsischer Jerusalem-Verein

Umfang: 169 Bl. (2,4 cm)

Registratursignatur: Loc. IV, A 3

---

4

1911 - 1915

**Kassenbuch des Sächsischen Jerusalem-Vereins**

Provenienz: Zweigstelle Sächsischer Jerusalem-Verein  
Umfang: 384 S. und leeres Register

5

1915 - 1941

**Protokolle der Hauptversammlungen des Sächsischen Jerusalem-Vereins**

Enthält u. a.:

Protokolle der Hauptversammlungen

vom 07.06.1915

vom 22.05.1916

vom 07.05.1917

vom 03.06.1918

vom 07.06.1920

vom 30.05.1921

vom 15.05.1922

vom 04.06.1923

vom 19.05.1924

vom 12.05.1925

vom 03.05.1926

vom 06.05.1927

vom 07.05.1928

vom 06.05.1929

vom 19.05.1930

vom 04.05.1931

vom 26.04.1932

vom 15.05.1933

vom 24.04.1934

vom 21.05.1935

vom 16.02.1936

vom 28.04.1937

vom 18.05.1938

vom 10.05.1939

vom 24.04.1940

vom 14.05.1941

Provenienz: Zweigstelle Sächsischer Jerusalem-Verein  
Umfang: 37 Bl., gebunden

6

1930 - 1944

**Rechnungswesen des Sächsischen Jerusalem-Vereins**

Enthält u. a.:

-Schriftwechsel mit dem Jerusalem-Verein Berlin

-Geschäftsbericht des Jerusalemvereins 1940/1941 und 1942

-Jahresrechnungen 1940, 1941

Darin:

-Bethlehem-Brief, Mitteilungen aus der Missionsarbeit des Jerusalemvereins  
im Heiligen Lande, Nr. 29, 04.1940

-Sächsisches Kirchenblatt, 11.05.1941

Provenienz: Zweigstelle Sächsischer Jerusalem-Verein  
Umfang: 100 Bl.

- 
- 9 1936 - 1949  
**Schriftwechsel des Sächsischen Jerusalem-Vereins mit dem Jerusalem-Verein Berlin**  
Enthält u. a.:  
-Satzungen des Sächsischen Jerusalem-Vereins von 1896  
Darin:  
-Sächsisches Kirchenblatt, Nr. 16, 21.04.1940  
Provenienz: Zweigstelle Sächsischer Jerusalem-Verein  
Umfang: 110 Bl.
- 10 1941 - 1943  
**Scheckheft für ein Konto des Sächsischen Jerusalem-Vereins**  
Enthält u. a.:  
-leere Schecks  
-Nachweis über einzelne Schecks  
Provenienz: Zweigstelle Sächsischer Jerusalem-Verein  
Umfang: 32 Bl.
- 8 1941 - 1945  
**Konto-Auszüge des Sächsischen Jerusalem-Vereins**  
Provenienz: Zweigstelle Sächsischer Jerusalem-Verein  
Umfang: 48 Bl.
- 7 1942 - 1944  
**Rechnungswesen des Sächsischen Jerusalem-Vereins**  
Enthält u. a.:  
Jahresrechnungen 1942, 1943, 1944  
Provenienz: Zweigstelle Sächsischer Jerusalem-Verein  
Umfang: 10 Bl.
- 12 1942 - 1945  
**Kontoauszüge und Belege des Sächsischen Jerusalem-Vereins, gesammelt von Pfarrer Wilhelm Tischer, Dresden-Bühlau**  
Provenienz: Zweigstelle Sächsischer Jerusalem-Verein  
Umfang: 189 Bl.
- 11 1945 - 1946  
**Kontoauszüge und Belege des Sächsischen Jerusalem-Vereins, gesammelt von Pfarrer Wilhelm Tischer, Dresden-Bühlau**  
Enthält u. a.:  
-Konto-Gegenbuch der Landeskirchlichen Kreditgenossenschaft für Sachsen vom Sächsischen Jerusalem-Verein  
-Satzungen des Sächsischen Jerusalem-Vereins von 1896  
Provenienz: Zweigstelle Sächsischer Jerusalem-Verein  
Umfang: 83 Bl.